



ERLEBNISWEG

Rhönpaulus-Wald Ibengarten

Kontakt:

Tourist-Information & Museum Dermbach
Kirchberg 5
36466 Dermbach
Tel: 036964 86286
E-Mail: info.gemeinde@dermbach.net
Internet: www.dermbach.net

oder

Rhönforum e. V.
Marktplatz 29
36419 Geisa
Tel. 036967/59482
E-Mail: info@thueringerrhoen.de
Internet: www.thueringerrhoen.de



www.rhoen.de

Die **Rhön**
Einfach erhebend

Rhönpaulus-Wald Ibengarten

Dermbach



Erlebnisweg

Für die Wanderung mit dem Ziel „Rhönpaulus-Höhle“ (Station 11) muss man ca. 3 Stunden einplanen. Die Streckenlänge (hin und zurück) beträgt ca. 7 km.

- 1 Skulptur „Regio“ (Manfred Bellinger)
- 2 Rhönpaulus - Sagen, Mythos, Wahrheit
Skulptur „Rhönpaulus“ (Manfred Bellinger)
- 3 Paulus und die Husaren
Was heißt hier mager?
- 4 Eingang Ibengarten
Parkplatz
- 5 Vom Geben und Nehmen
Skulptur „Sitzender Rhönpaulus“ (Steffen Kranz)
- 6 Skulptur „Eibenwand“ (Annekatriin Lemke)

- 7 Die Wirtshausrunde/Eibenalt
Skulptur „Rhönwaldgeist“ (Ronny Denner)
- 8 Der hilfsbereite Paulus/
Zeitreise durch die Waldgeschichte
- 9 Paulus hat Mitleid/
Eiben - Wächter der Unterwelt
- 10 Der Salzsack/
Eibenglück und Eibensorgen
- 11 Paulus zeigt seine Höhle/
Die Eibe als Heilpflanze
- 12 Eingang Ibengarten

● Standort

Rhönpaulus und Ibengarten

– zwei Worte, die eng miteinander verbunden sind. Warum?

Rhönpaulus, der so genannte Robin Hood der Rhön, versteckte sich hier bei Glattbach in den Wäldern. Zwischen den Eiben am Neuberg hauste er Mitte des 18. Jahrhunderts eine Zeit lang in einer Höhle. Viele der Eiben waren schon zu dieser Zeit echte Baumveten – schließlich sind die ältesten Exemplare über 800 Jahre alt.

Das natürliche Eibenvorkommen am Westhang des Neuberges wurde bereits 1938 als „Naturschutzgebiet Ibengarten“ ausgewiesen.

Es zählt somit zu den ältesten Naturschutzgebieten in Thüringen.



Impressionen...



aus



dem



Rhönpaulus-

Wald



Ibengarten



Dermbach